

Tätigkeitsspektrum des Arbeitskreises

Arbeiten mit Absturzgefahr können in allen Bereichen des Hochbaus, bei Arbeiten an Schornsteinen und Masten, aber z. B. auch beim Dachdeckerhandwerk auftreten.

In bestimmten Einsatzbereichen kann es im Falle mangelnder körperlicher Eignung zu einer Gefährdung Dritter kommen. Aus diesem Grund sind hier Eignungsbeurteilungen angezeigt.

Der Arbeitskreis „Arbeiten mit Absturzgefahr“ des AAMED-GUV untersucht und entwickelt geeignete Maßnahmen für die arbeitsmedizinische Prävention und zur Umsetzung der Eignungsbeurteilungen im Betrieb.

Konkrete Aufgaben:

- Erarbeitung von Empfehlungen für Betriebsärztinnen und Betriebsärzte zur Durchführung von Eignungsbeurteilungen bei Arbeiten mit Absturzgefahr
- Erstellung von Informationsschriften zu ausgewählten Fragestellungen aus diesem Bereich
- Beratung von Betriebsärztinnen und Betriebsärzten, Unternehmen und Versicherten
- Fachvorträge
- Beobachtung neuer Entwicklungen im Bereich Arbeiten mit Absturzgefahr und Weiterentwicklung der DGUV Empfehlungen